



Antwort zur Anfrage Nr. 0636/2024 der AfD-Stadtratsfraktion betreffend **Sachstand bzgl. Zukunft der Eissporthalle Mainz (AfD)**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

Frage 1:

Wer war außer dem Sportdezernenten Beck noch aus der Stadtverwaltung Mainz bei diesem „Runden Tisch“ anwesend?

Antwort zu Frage 1:

Der Förderverein für den Eissport in Mainz e.V. hat zu diesem „politischen Runden Tisch“ eingeladen. Da es sich wie bereits erwähnt um einen politischen Runden Tisch handelte, war hierzu weder Sportdezernent Günter Beck noch ein anderer Mitarbeiter der Verwaltung eingeladen.

Frage 2:

Welche Themen wurden besprochen und welche Zusagen, insbesondere finanzieller Art, wurden von Vertretern der Stadtverwaltung gegeben?

Antwort zu Frage 2:

Da keine städtischen Vertreter anwesend waren, kann zu den besprochenen Themen keine Aussage getroffen werden. Siehe auch Antwort zu Frage 1.

Frage 3:

Kann die Stadtverwaltung ausschließen, dass das Gelände der Eissporthalle am Bruchwegstation bereits an Dritte verkauft wurde?

- a) Wenn nein, an wen wurde die Eishalle mit Gelände veräußert?
- b) Gibt es einen aktuellen Zeitplan bezüglich einer Entscheidung über die Eissporthalle am Bruchweg bzw. über die Zukunft des Eissports in Mainz?

Antwort zu Frage 3:

- a) Ja, da das Gelände der Eissporthalle im Eigentum der Stadt Mainz ist und diese nicht an Dritte verkauft hat. Eine Veräußerung ist derzeit auch nicht geplant.
- b) Nein.

Mainz, 25. April 2024

gez.
Günter Beck
Bürgermeister